



## Der Sternenhimmel im Januar 2025 um 19:00 Uhr MEZ für die Sternwarte Schaffhausen

Zylinderprojektion (flächentreu, Sterne bis 90° Höhe)  
 Darstellung des Sternenhimmels für den 15. Januar 2025, 19:00 Uhr MEZ  
 Planetenpositionen für den Tage, an dem der Mond an ihnen vorbeizieht

Im Januar 2025 gehen um 19:00 Uhr MEZ im Osten und Südosten die markanten Wintersternbilder auf. Unverkennbar ist Orion mit den drei in Reih und Glied stehenden Gürtelsternen und mit dem rötlichen Schulterstern Beteigeuze, der in den vergangenen Jahren immer wieder für Schlagzeilen sorgte. Über dem Orion entdecken wir den Stier mit Aldebaran und hoch im Osten die helle Capella im Fuhrmann. Direkt darunter erscheinen die beiden Zwillingsterne Kastor und Pollux. Prokyon im Kleinen Hund und Sirius im Grossen Hund sind ebenfalls bereits sichtbar und komplettieren das «Wintersechseck».

Derzeit sind mit Ausnahme von Merkur alle hellen Planeten am Abendhimmel versammelt. **Venus** ist als **brillanter «Abendstern»** im Südwesten nicht zu übersehen, genauso wie der helle **Jupiter** im Sternbild Stier, der mit Einbruch der Dunkelheit schon hoch im Ostsüdosten zu finden ist. Zusammen mit dem leicht orange leuchtenden **Mars** dominiert er den Winterhimmel. Der Rote Planet steht **am 16. in Opposition zur Sonne**. Wesentlich lichtschwächer leuchtet Saturn im Südwesten. **Am Abend des 4. wird der Ringplanet durch die Mondsichel bedeckt**. Im Laufe des Monats schliesst die helle Venus immer enger zu ihm auf und überholt ihn am 18.

Am 30. Dezember 2024 hatten wir Neumond. Somit taucht die zunehmende Mondsichel in der ersten Januarwoche am Abendhimmel auf (siehe Abbildung). Am Neujahrsabend können wir das hauchdünne «Mondhörchen» um 17:30 Uhr MEZ  $4\frac{1}{2}^\circ$  hoch über dem Südwesthorizont entdecken, sofern keine Hügel oder Berge die Sicht versperren. Am Abend des 3. sehen wir den Mond nur  $2^\circ$  schräg rechts oberhalb des Mondes, und am 4. kommt es zur bereits beschriebenen Bedeckung von Saturn. Das **Erste Viertel** (zunehmender Halbmond) wird **am 7.** erreicht. Der Trabant nimmt weiter zu und nimmt Kurs auf die Plejaden, die er in den frühen Morgenstunden des 10. zwischen 02:30 Uhr und 04:30 Uhr MEZ bedeckt! Am Abend zieht der Dreiviertelmond an Jupiter vorüber. **Vollmond** verzeichnen wir **am 13.** im Sternbild Zwillinge.